

Zur gefälligen Beachtung.

[16038.]

Die alles Maass übersteigenden Ansprüche, welche neuerdings in Bezug auf Annahme von Remittenden an mich gestellt werden, nöthigen mich zu der Erklärung, dass ich von jetzt ab

vollständige Quartale der Modenwelt, Frauen-Zeitung und Saison unter keinen Umständen mehr einlösen werde.

Berlin, 22. April 1875.

Franz Lipperheide.

Rest-Auflagen

[16039.]

von **Jugendchriften, Bilderbüchern, Spielen, Kupferwerken** &c.,

kaufe ich stets

in jedem Posten

und

gegen Baarzahlung.

Auf Wunsch nenne ich in meinen Anzeigen die Verlagsfirmen nicht.

Um gefällige Offerten bittet

Carl Sieger in Leipzig.

[16040.]

Rest-Auflagen

und größere Partien von Bilderbüchern und Jugendchriften &c. sucht gegen Baarzahlung

Franz Ohme in Leipzig.

[16041.]

Die **Schletter'sche** Buchhandlung (E. Franck) in Breslau bittet um Offerten von Restauflagen oder grösseren Posten von Bilderbüchern und Jugendchriften gegen Baarzahlung. Probeexemplare direct per Post.

[16042.]

Gravir-Anstalt

W. Deicke in Leipzig

fertigt Gravirungen für Bücher-Einbände geschmackvoll und sauber.

[16043.]

Die Restvorräthe von 4 altkatholischen Gebetbüchern sind billig zu verkaufen, eins davon mit Verlagsrecht.

Gef. Offerten sub O. A. Z. an die Exped. d. Bl.

[16044.]

Von den beiden Stichen: **Zinsgroschen nach Titian**, gestochen von **A. Glaser**.

und **Der Abschied nach Schütz**, gestochen von **Fr. Zimmermann**.

sind eine größere Partie von 3 bis 400 Abdrücken zu billigem Partieprieße zu überlassen. Offerten sind durch die Buchhandlung des Herrn **Th. Thomas** in Leipzig, woselbst auch Proben zur Einsicht vorliegen, zu machen.

Für Zeitungs- und Zeitschriften-Verleger.

Redacteurstellengesuch.

[16045.]

Ein tüchtiger, erfahrener Schriftsteller und Journalist, von vielseitiger Bildung, wünscht die Redaction einer politischen Zeitung oder belletristischen Zeitschrift zu übernehmen. Er besitzt umfassende literarische Kenntnisse und spricht französisch, englisch, italienisch und spanisch. Offerten unter R. 0222. befördert die Exped. d. Bl.

[16046.] Zu literarischen Ankündigungen halten wir die in unserem Verlag erscheinende

Allgemeine Thüringische Schulzeitung

bestens empfohlen.

Die „Allgem. Thüring. Schulzeitung“ ist in Thüringen diejenige Zeitung, welche von allen Lehrern gelesen wird; es kommen daher alle Ankündigungen von Erscheinungen auf dem Gebiete der Pädagogik und des Volksschulwesens in die Hände sämtlicher Lehrer Thüringens, finden also auch die weiteste Verbreitung.

Indem wir die Herren Verleger hierauf ganz besonders aufmerksam machen, laden wir zur recht fleißigen Insertion hiermit ganz ergebenst ein.

Insertionsgebühren, die Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.; Beilagegebühren 3 Mark, stellen wir auf Wunsch in Jahresrechnung.

Hochachtungsvoll

Gera.

Isleib & Riehschel.

[16047.] Auf Verlangen zu Diensten:

Prospect zu Langl's Bildern zur Geschichte.

I. und II. Cyklus.

und bitte ich, in mässiger Anzahl gratis zu verlangen.

Wien, April 1875.

Ed. Hölzel's Verlag.

[16048.] Büchling's Buchhändler-Adressen und Listen liefert nur **Oskar Leiner** in Leipzig, in dessen Verlag dieselben übergegangen.

O. von Bomsdorff,

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Kreuzstrasse 2, 1 Tr.

[16049.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich.

Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

Zur Beachtung empfohlen.

[16050.]

Unverlangt pro novitate gesandte Romane nehme ich von jetzt ab nicht mehr an, da ich fast gar keinen Absatz dafür habe.

Neustrelitz, im April 1875.

Hofbuchhandlung von **G. Barnewitz.**

Clichés-Gesuch.

[16051.]

Clichés von kleinerem Umfange, für Volkskalender (in 16.) geeignet, humoristischen Inhalts, werden zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten mit Illustrationsproben werden unter der Chiffre F. X. Nr. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16052.]

In der Generalversammlung des „**Krebs**“, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin, wurden am 3. April 1875 folgende Herren für das neue Vereinsjahr in den Vorstand gewählt: Herr **C. Marxsen**, Vorsitzender (bei Reinh. Kühn), **W. Hoffmann**, Schriftführer (bei G. W. F. Müller), **L. Knapp**, Bibliothekar (in Lassar's Buchh.).

[16053.]

Zur Besorgung von Commissionen, sowie Uebernahme von Auslieferungslagern am hiesigen Plage empfiehlt sich den Herren Kollegen unter Zusicherung pünktlicher Bedienung und gewissenhaftester Wahrung ihrer Interessen

Herm. Wölfert's Buchhdlg. in Leipzig.

[16054.]

Wir erbitten schleunigst je 2 Expl. der in letzter Zeit ausgegebenen und fernerhin erscheinenden Antiquariats-Kataloge aus dem Gebiete der Philosophie und Pädagogik.

A. Pichler's Witwe & Sohn, Buchhandlung für pädagogische Literatur in Wien.

[16055.]

Maculatur

jeder Gattung kauft

S. Cohn in Berlin, Kommandantenstr. 28.

[16056.]

Das wirksamste und billigste Organ für

Literarische Anzeigen

ist der Allgem. Literar. Wochenbericht (Auflage 5000). Wir berechnen pro Zeile 15 Pf., pro 1/2 Seite 9 Mark, pro ganze Seite nur 15 Mark.

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts in Leipzig.

Badische Landeszeitung.

[16057.] Täglich zwei Blätter.

Auflage 9000.

Inserate 20 Pf. Reclamen 45 Pf.

Carlsruhe.

Madlot'sche Buchhandlung.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. J. Reisler.	Aberholz' Buchh. in Breslau.	Beim Comm.
O. Elsner.	Baerdeck'sche Hofbuchh. in Eisenach.	Münchener Hof.
F. Fromme.	Braun & Schneider in München.	Beim Comm.
M. Du Mont.	Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.	Hôtel de Russie.
F. Ebner.	Ebner'sche Buchh. in Ulm.	Palmbaum.
E. Ehlers.	Ehlers, G., in Rendsburg.	Stadt Hamburg.
A. Emmerling.	Emmerling, A., in Heidelberg.	Beim Comm.
A. Plösch.	Cruß & Korn in Berlin.	Nürnberger Str. 57.
G. Klemm.	Exped. der Europ. Rodenzeitung in Dresden.	Hôtel de Russie.
G. Feesche.	Feesche, G., in Hannover.	Koßstraße 9.
E. Fode.	Fode, E., in Chemnitz.	Hôtel de Prusse.